



Bad Doberaner Zeitung

OZ-Lokalzeitung für die Kreisstadt und Umgebung

Redaktion: 038 203 - 55 48 61
Leserservice: 01 802 - 381 365
Ticketservice: 01802 - 381 367

Mittwoch, 25. August 2010 9

Mit dem „Steuerrad“ zum ISTAF-Meeting

Bad Doberan/Rostock. Beim 69. ISTAF-Meeting der Leichtathleten in Berlin stehen die 800 Meter der Männer an. Bereits nach der Hälfte der Distanz führt der Kenianer David Rudisha. Die Menge tobt und jubelt. Mit Abstand gewinnt der Afrikaner das packende Rennen und stellt einen neuen Weltrekord auf: 1:41:09 Minuten. Das und vieles mehr erlebten die 37 Teilnehmer einer Tour des Vereins Steuerrad-Nord, der sozial benachteiligte Kinder aus dem Landkreis Bad Doberan fördert.

Kinder, Sozialpädagogen und Erwachsene waren hellauf begeistert. „Laut, riesig und spannend war's“, beschreibt der 17-jährige Chris seinen allerersten Besuch im Olympiastadion der Hauptstadt. „Echt cool, ein gelungener Tag“, meint auch Anika. Maik (18) war vom Speerwurf begeistert und generell haben das Sportereignis und die Fahrt dorthin seine Erwartungen übertroffen.

Auch vor dem Stadion gab es bereits reichlich Attraktionen. Der



37 Mädchen und Jungen besuchten mit dem Verein Steuerrad-Nord das ISTAF-Meeting in Berlin. Foto: privat

Hansa-Bus parkte direkt hinter der Steuerrad-Gruppe, von der einige sogar drinnen Fußball schauen durften. Nachdem das Leichtathletik-Fest um kurz nach 17 Uhr zu Ende war, verlies die Reisegruppe aus dem Norden wie rund

40 000 andere begeisterte Besucher das Stadion. Justin (14) und Julian (13) waren die ersten, die am Bus ankamen. Sie trafen dort Pro7-Moderator Daniel Aminati – mit einem Autogramm und Fotos ging es mit dem Küstenbus in Rich-

tung Heimat. Bevor die Gruppe wieder in Rostock ankam, stand noch ein Halt in einem Schnellimbiss an. Danach konnten alle gestärkt die Heimreise antreten – ein toller Abschluss eines gelungenen Tages.
G. BRZEZINSKI